

**Stadtverordnetenversammlung
Brandenburg an der Havel**

Fraktion CDU, Fraktion SPD, Fraktion DIE
LINKE und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion/Stadtverordnete

(zehn vom Hundert der Stadtverordneten)

Antrag Nr.: **240/2019**

Datum:

zur Behandlung in
öffentlicher Sitzung

Beschlussantrag an die Stadtverordnetenversammlung

Betreff: Verkehrsberuhigung historische Innenstadt

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
04.09.2019	Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Petitionen
10.09.2019	Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und kommunale Zusammenarbeit
11.09.2019	Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
16.09.2019	Hauptausschuss
25.09.2019	Stadtverordnetenversammlung

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, ausgehend von dem beschlossenen Verkehrsentwicklungsplan ein Umsetzungskonzept zur Verkehrsberuhigung für die Bereiche Neustadt, Dom und Altstadt, auch unter Berücksichtigung digitaler Lösungen, zu erarbeiten und der SVV vorzulegen.

2. Darin ist prioritär der Bereich der Altstadt zu berücksichtigen. Für die Mühlentorstraße ist kurzfristig eine geeignete Maßnahme bis Dezember 2019 umzusetzen.

.....
Unterschrift/en

Begründung:

Der in der letzten Wahlperiode beschlossene VEP berücksichtigt verschiedene Elemente der Verkehrsberuhigung in allen Stadtteilen.

Die Beschäftigung mit Verkehrsoptimierung ist im Hinblick auf die Zunahme des motorisierten Verkehrs und anderer konkurrierender aber gleichberechtigter Verkehrsteilnehmer notwendig. Die Straßen und Plätze, die in einer autolosen Zeit entstanden sind, werden der gleichberechtigten Aufnahme der Verkehrsteilnehmer sowie dem Anliegen eines lebenswerten Wohnens und Lebens zunehmend nicht mehr gerecht.

Unser Anliegen ist es, für die historische Altstadt, die Neustadt und die Dominsel einen Ausblick für die weitere Verkehrsentwicklung zu benennen. Konkret ist im Verkehrsentwicklungsplan die Verminderung des Durchgangsverkehrs der Altstadt benannt, die täglich von ca. 8000 Fahrzeugen befahren wird.

Eine andere Verkehrsführung kann die Altstadt vom Durchgangsverkehr entlasten. Verkehrseinschränkungen z.B. in der Mühlentorstraße sollten mit der Optimierung der Ampelsteuerung der Umfahrung Ziegelstraße, Gerostraße, Brielower Straße, Willi-Sänger-Straße einhergehen.

Ein Stufenkonzept für Problemlösungen bezüglich der Verkehrsentwicklung in den anderen historischen Stadtteilen sollte darüber hinaus entwickelt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlagen: